

# ARIA

Langjährig bewährte Innenraumfarbe

Technische Information Version  
(1.0) 02/26



swiss  quality

Rationelle Wand- und Deckenfarbe. Aria besitzt hervorragende Verarbeitungseigenschaften in Bezug auf Rollen, Streichen, Spritzen und ist dadurch vielseitig einsetzbar. Aria ist VOC und SVOC frei. Aria entspricht den Anforderungen des Ökonomie Konzeptes.

## Beschreibung

**Anwendungsbereiche** Zur professionellen Beschichtung von Wänden und Decken im Wohnbauten wie auch im Industrie-Bereich, im Neubau oder bei Renovationsarbeiten. Speziell geeignet für Räumlichkeiten, die zeitnah wieder benutzt werden müssen.

## Kenndaten

<b>Eigenschaften</b>	<b>Lieferviskosität</b> <b>Dichte</b> <b>Festkörper</b> <b>Glanzgrad</b> <b>Lagerfarbtöne</b> <b>Abtönbar</b>  <b>Lagerfähigkeit</b>  <b>Wasserdampfdiffusion (sd-Wert)</b> <b>Verarbeitungstemperatur</b>  <b>Kontrastverhältnis (DIN 13300)</b> <b>Nassabriebbeständigkeit (DIN 13300)</b> <b>MINERGIE-ECO®</b> <b>Umweltetikette</b> <b>Highlight</b>	Pastös (vor Gebrauch gut aufrühren) Ca. 1.6 kg/l Ca. 64 % (Weiss) Matt Weiss, RAL 9010, NCS S 0500-N, RAL 9016 Nicht abtönbar mit DoldColorSystem, Handabtönungen bis max. 3 % mit geeigneten Universalabtönpasten möglich Im gut verschlossenen Originalgebinde 1 Jahr, bei 5 - 25°C lagern. < 0.05m (hoch Wasserdampfdurchlässig) Nicht unter + 5°C (Objekttemperatur) verarbeiten, idealer Temperaturbereich 15 - 22°C.  Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Klasse 2 (bei 6.5 m2/l) Klasse 3 (bei 7.5 m2/l) Klasse 3 Eco Basis C Schnelles Benutzen des Wohnraumes nach Beendigung der Arbeiten
----------------------	--	---

## Untergrund / Verarbeitung

Untergründe	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Putze, Beton, Tapeten, Gipskartonplatten, intakte alte Dispersionsfarbanstriche, usw.</li> <li>▪ Der Untergrund muss den üblichen Anforderungen entsprechend trocken, sauber, staubfrei und genügend verfestigt sein. Schlecht haftende, alte Anstriche, Leimfarbe und Kalkanstriche sind zu entfernen. Tragfähige, einwandfreie Untergründe können in der Regel direkt mit Aria beschichtet werden. Allenfalls den Anforderungen entsprechende Grundierungen einsetzen.</li> <li>▪ Wasser-, Nikotin- und Holzflecken sind vorgängig mit Isoprim Aqua zu isolieren.</li> </ul>						
Applikation	<p><b>Streichen und Rollen</b> Streich- und rollfertig, 0 - 10 % mit Wasser verdünnbar</p> <p><b>Airlessspritzen</b> Mit ca. 10 % Wasser verdünnen</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 60%;">Spritzwinkel</td> <td style="text-align: right;">50 – 60°</td> </tr> <tr> <td>Düse</td> <td style="text-align: right;">0.017 – 0.021"</td> </tr> <tr> <td>Spritzdruck</td> <td style="text-align: right;">150 – 180 bar</td> </tr> </table> <p>Die obigen Angaben dienen als Richtwerte und können je nach Airlessgerät abweichen.</p> <p><b>Weissputz</b> Vorgängig geeignete Grundierungen einsetzen. Beachten des SMGV-Merkblatt 91 "Beschichtungen auf Weissputz und Spachtelungen".</p>	Spritzwinkel	50 – 60°	Düse	0.017 – 0.021"	Spritzdruck	150 – 180 bar
Spritzwinkel	50 – 60°						
Düse	0.017 – 0.021"						
Spritzdruck	150 – 180 bar						
Trocknung	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 40%;">Überarbeitbar</td> <td style="text-align: right;">Nach ca. 3 - 4 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Durchgetrocknet</td> <td style="text-align: right;">Nach ca. 24 Stunden</td> </tr> </table> <p>Die Trocknung ist von der relativen Luftfeuchtigkeit, der Luft- und Objekttemperatur und der Schichtdicke abhängig. Die ermittelten Angaben entsprechen den Normbedingungen bei 20°C Raumtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.</p>	Überarbeitbar	Nach ca. 3 - 4 Stunden	Durchgetrocknet	Nach ca. 24 Stunden		
Überarbeitbar	Nach ca. 3 - 4 Stunden						
Durchgetrocknet	Nach ca. 24 Stunden						
Ergiebigkeit	<p>5 – 6 m<sup>2</sup>/kg 7 – 10 m<sup>2</sup>/l</p> <p>Der Verbrauch ist von der Applikationsart, der Porosität und der Struktur des Untergrundes und der erzielten Schichtdicke abhängig. Die angegebenen Werte beziehen sich auf relativ glatte, wenig saugende Untergründe. Bei extremen Putzstrukturen erhöht sich der Verbrauch entsprechend.</p>						
Gerätereinigung	Sofort gründlich mit Wasser auswaschen evtl. mit Schmierseife nachwaschen. Angetrocknete Schichten mit Nitroverdünner entfernen.						

### Hinweise

Gefahrenhinweise	Weitere Angaben siehe entsprechendes EU-Sicherheitsdatenblatt.
Weitere Hinweise	Die Merkblätter des SMGV und die BFS-Richtlinien sind zu beachten.

ecobau

Die Bewertung von Farben und Lacken nach dem MINERGIE-ECO® Standard erfolgt anhand der Umweltetikette der Stiftung Farbe Schweiz. Die Dold AG deklariert sämtliche Produkte anhand der Umweltetikette und bietet Lösungen und Produkte für sämtliche Anwendungen, welche dem MINERGIE-ECO® Standard entsprechen, an.



Mit der Umwelt-Etikette lassen sich Beschichtungsstoffe in einem transparenten und übersichtlichen Schema nach Kriterien von Umwelt- und Gesundheitsschutz, sowie der Gebrauchstauglichkeit einstufen. Die Umweltetikette schafft Transparenz für den Baumeister, Architekten, Planer und Bauherrn. Sämtliche Produkte der Dold AG werden in die Kategorie A bis G eingestuft.

swiss  quality

Die Dold AG wurde am 01. August 1921 durch Hans Dold in Wallisellen gegründet. Bis heute befindet sich die Firma Dold am gleichen Standort und ist einer der führenden Lack- und Farbenhersteller der Schweiz. In Wallisellen entwickelt und produziert die Dold AG ihr innovatives Farb- und Lack-Sortiment für den Baumeister sowie für industrielle Kunden.



Schweizer Farben- und Lackfabrik zertifiziert nach ISO 9001 / 14001 / 45001. Die Dold AG ist eine der wenigen Farben- und Lackfabriken welche nicht nur das Qualitätsmanagement, sondern auch ihr Umweltmanagementsystem, wie auch die Prozesse Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz zertifiziert hat. Diese Zertifizierungen sind für die Dold AG eine klare Verpflichtung gegenüber all ihren Anspruchsgruppen.



Umweltfreundliche Produkte sind DOLD ein Anliegen. Die Stiftung KMU Klima bestätigt der Dold AG ihren Beitrag zum freiwilligen Klimaschutz. Für dieses Anliegen werden von DOLD alle gesamten direkten Emissionen an CO<sub>2</sub> in Form von Strom, Heizung und Mobilität an ein Aufforstungsprojekt in Uruguay kompensiert. Dies als langfristiger Beitrag zum Klimaschutz und der Umwelt zuliebe.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Untergründe schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.